

Informationspflichten nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Personal

Die Private Schule IBB gGmbH Dresden, Könnertitzstraße 33, 01307 Dresden, erhebt und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter den nachfolgend aufgeführten Maßgaben.

Verantwortliche/-r Geschäftsführerin	Dipl.-Kffr. Dagmar Mager 0351/477290600 privateschule@ibb-dresden.de
Externer Datenschutzbeauftragte	Herr Bernhard Brunner Projekt 29 GmbH & Co. KG 0941/298693-46 anfrage@projekt29.de
Zweckbestimmung/ Erforderlichkeit	Das Erheben bzw. das Bearbeiten von Ihren personenbezogenen Daten sind zur Erfüllung der vorvertraglichen Pflichten sowie zur Begründung, Durchführung, Beendigung oder Abwicklung des Arbeitsverhältnisses oder zur Durchführung organisatorischer, personeller und sozialer Maßnahmen, insbesondere auch zu Zwecken der Personalplanung und des Personaleinsatzes erforderlich.
Rechtsgrundlagen	§ 26 BDSG Datenverarbeitung für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses; Art. 6 Abs. 1 lit. a bis c DSGVO Rechtmäßigkeit der Verarbeitung; Art. 9 Abs. 2 lit. a und b DSGVO Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten; SGB IV-VII, XI-Sozialversicherung, Sozialversicherungspflichtige Abgaben.
Kategorien der personenbezogenen Daten	Die Private Schule IBB gGmbH Dresden verarbeitet folgende personenbezogene Daten: <ul style="list-style-type: none"> • Name und Vorname; Anschrift; Geschlecht; Geburtsort; Geburtsdatum; Herkunft*; Behinderung*; Ausbildung/Studium; Lebenslauf, Zeugnisse/Referenzen; Telefonnummer/private E-Mail-Adresse nur mit Genehmigung; Vertragsdaten; Bankverbindung; erweitertes Führungszeugnis • Fotos, Bilder (berechtigtes Interesse des Verantwortlichen/nur mit Einwilligung): Beiträge auf den Websites der Schule; Printmedien (Flyer, Plakate, Messewände, andere Printwerbemittel); Jahreschronik, Schülerzeitung; DVB-Werbefilm/Diashow (Fahrgastfernsehen); Soziale Netzwerke im Internet (Facebook-Seite, Instagramm-Seite, YouTube-Kanal des Schulträgers) *) Diese Daten stellen Daten besonderer Kategorien i.S.d. Art. 9 DSGVO dar.
Weitergabe an Dritte	Weitergabe an Dienstleister Wir beauftragen andere Unternehmen mit der Ausführung von Aufgaben in unserem Namen, z. B. IT-Dienste oder Zahlungsabwicklung, Buchhaltung. Diese Unternehmen verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich für den Zweck der beauftragten Dienstleistungen und haben ihren Sitz in Deutschland. Weitergabe an sonstige Dritte Wir übermitteln personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen oder der Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechten oder Ansprüchen an andere Dritte (z. B. für Gerichts- und Schiedsgerichtsverfahren, an Regulierungs-, Strafverfolgungs- und Regierungsbehörden, an Anwälte und Berater)
Übermittlung in ein Drittland	Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

<p>Dauer der Datenspeicherung</p>	<p>Die Personalakten von Angestellten, Mitarbeiter und den Auszubildenden werden bei rechtswirksamer Beendigung des Arbeitsverhältnisses bzw. Ausbildungsverhältnisses geschlossen und <u>drei</u> Jahre aufbewahrt (§ 195 BGB). Lohnnachweise werden <u>fünf</u> Jahre lang aufbewahrt (§ 165 SGB VII). Unterlagen, die im Zusammenhang mit der betrieblichen Altersvorsorge relevant sind, werden mindestens <u>sechs</u> Jahre lang zugänglich sein, diese Frist kann sich bis zur Anspruchsname der betrieblichen Altersvorsorge um <u>drei</u>sig Jahre verlängern. Verdienstabrechnungen und andere Belege für den Lohnsteuerabzug werden <u>sechs</u> Jahre und Lohnunterlagen, die für die betriebliche Gewinnermittlung relevant sind, <u>zehn</u> Jahre lang aufbewahrt. Steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten für Personalakten sind im § 41 EStG geregelt.</p>
<p>Ihre Rechte</p>	<p>Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Das Recht auf Auskunft, ob von der Privaten Schule personenbezogene Daten verarbeitet werden (Art. 15 DSGVO), b) Das Recht, von der Privaten Schule unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO), c) Das Recht, von der Privaten Schule u. U. die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, beispielsweise wenn diese nicht mehr notwendig sind (Art. 17 DSGVO), d) Das Recht, von der Privaten Schule u. U. die Einschränkung der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO), e) Das Recht, von der Privaten Schule u. U. die personenbezogenen Daten des Betroffenen, die dieser der Privaten Schule bereitgestellt hat, zu erhalten (Art. 20 DSGVO), f) Das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO).
<p>Ihre Einwilligung</p>	<p>Haben Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt (Art. 6. Abs. 1 a Rechtmäßigkeit der Verarbeitung oder Art. 9 Abs. 2 a Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten DSGVO), haben Sie das Recht die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt. Ein entsprechender Antrag ist an die Private Schule IBB gGmbH Dresden zu richten.</p>
<p>Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde</p>	<p>Sie haben das Recht, bei dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen (Art. 33 DSGVO Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten an die Aufsichtsbehörde). Die Kontaktdaten (Postanschrift) lauten: <i>Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden.</i></p>
<p>Pflicht zur Bereitstellung der Daten</p>	<p>Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Diese Pflicht ergibt sich aus oben genannten Rechtsgrundlagen. Sofern Sie dieser Pflicht nicht nachkommen, kann der Vertrag nicht durchgeführt werden.</p>